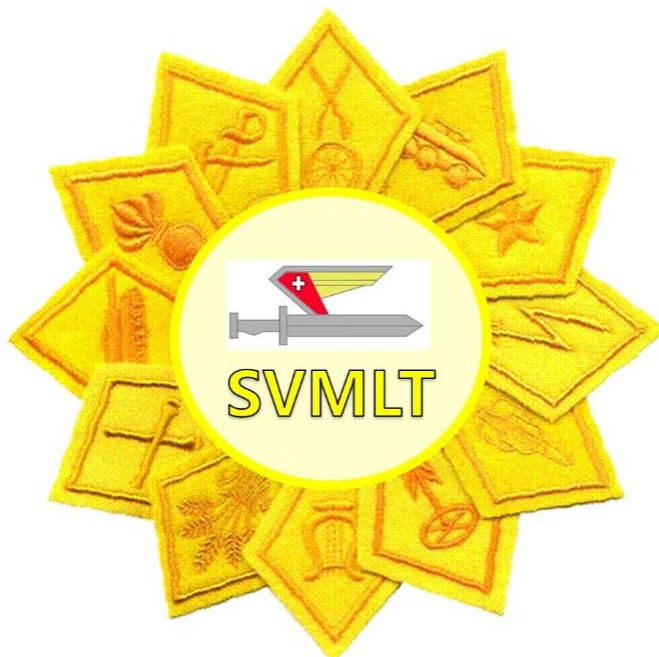




Auszug aus der Geschichte der Sektion
ZENTRALSCHWEIZ SVMLT
1918 – 2018



Auszug aus der Geschichte der Sektion ZENTRALSCHWEIZ SVMLT

- 1918 18. September: Gründung der Sektion als **«Zentralschweizer Militärradfahrer-Ver- ein»** durch 17 Militärradfahrer im Restaurant Weinhof in Sursee. Zweck: Ausser- dienstliche Weiterbildung und Pflege der Kameradschaft. Beitritt zum Schweiz. Zentralverband.
- 1925 Umbenennung in **«Zentralschweizer Militärradfahrer-Verband - Sektion Zentral- schweiz des SMV»** (bis 1952). Die Sektion bildet gleichzeitig eine Untersektion des Schweiz. Radfahrer-Bundes SRB. Aktive ausserdienstliche Tätigkeit bei Militärrad- Rennen, Schiesswettkämpfen, Querfeldeins, HG-Werfen.
- 1937 Vergrösserung der Mitgliederzahl und der Tätigkeit. Die Armee-Reorganisation und Bildung der gelben «Leichten Truppen» bringt die Mitarbeit von Motorradfahrern und andern motorisierten Armeeangehörigen. Der Zentralverband nennt sich nun **«Schweiz. Militärradfahrer und Motorradfahrer Verband SMMV»**.
- 1938 Durchführung grossangelegter kombinierter Schweiz. Militärradfahrer-Tage in Lu- zern.
- 1941 Distanzfahrt der Militärradfahrer von Bern nach Luzern mit 200 Startenden (bei teil- weise 20 cm Neuschnee). Einweihung einer Radfahrer-Standarte als erstes Sektions- Feldzeichen.
- 1943 25-Jahr-Jubiläum der Sektion im Kunsthaus Luzern.
- 1945 1. Schweiz. Mannschaftsrennen der Militärradfahrer "Rund um die Rigi" mit über 40 Vierer-Mannschaften.
- 1948 Gründungsfeier (30 Jahre) im Kunsthaus Luzern.
- 1951 Einweihung der ersten offiziellen Sektions-Standarte in der Frohburg Luzern. Paten sind Olga Stirnimann, Luzern und Oblt Erwin Frank, Buochs. Voraus findet das obli- gatorische Standartenschiessen auf der Allmend statt.
- 1952 Die Sektion organisiert in Cham die erste «Zentralschweizer Meisterschaft der Leich- ten Truppen» mit getrennten Wettkämpfen für Militärradfahrer, Motorfahrer und Leichten Truppen in drei Disziplinen. Es nehmen teil: 210 Mehrkämpfer, 80 Einzel- schützen, 100 Funktionäre. Erster Sektions-Skitag in Flühli/LU.
- Der Zentralverband SMMV ändert an einer denkwürdigen Delegiertenversammlung in Luzern den Namen zu **«Schweiz. Verband der Leichten Truppen SVLT»**
- 1954 Schweiz. Meisterschaft der Leichten Truppen in Emmen, an der auch eine Hundert- schaft Kavalleristen an einem speziellen Regimentswettkampf teilnimmt.
- 1958 40-Jahr-Jubiläum der Sektion in Luzern und Kriens. Die in voller Blüte stehende, sehr aktive Sektion kann ihre Fahne einweihen. Als Fahngotte amtet Rosa Dubach.
- 1959 1. Zentralschweizer Nachtdistanzmarsch mit 128 Teilnehmern zur Generalversamm- lung nach Sempach, nach dem Vorbild der seit 1957 von der Sektion Bern einge-

- fürten Marschveranstaltung. Erstmalige Teilnahme mit einer Marschgruppe am Viertagemarsch in Holland.
- 1960 Organisation der Schweizer Meisterschaft SVLT in der Kaserne Emmen. Herausgabe der ersten Nummer der offiziellen Sektions-Zeitschrift, des sog. «Gelben Heftes».
- 1962 Entsprechend der neuen Bezeichnung der gelben Waffengattung als «**Mechanisierte und Leichte Truppen MLT**» - eine Folge des Einbezugs der Panzertruppen in diese Waffengattung - nennt sich der Zentralverband nun «**SVMLT**».
- 1966 Gründung einer eigenen Veteranen-Vereinigung VV für die ältere Garde mit speziellen Veranstaltungen (z.B. Veteranenschiessen, Picknick, Hauptversammlungen, Besichtigungen), die sich dann 1991 wieder in der Sektion integriert.
- 1968 50-Jahr-Jubiläum der Sektion im Hotel Pilatus in Kriens.
- 1971 Schaffung der Zeitschrift MLT als offizielles Verbandsorgan des SVMLT, das auch das Ende des sektionseigenen «Gelben Heftes» bedeutet.
Organisation der «Schweiz. Mannschaftswettkämpfe der MLT» mit 66 Dreier-Mannschaften, 30 Radfahrer-Equipen und 200 Schützen in Emmen.
- 1973 Bezug des Vereinslokals im Wartegg-Schulhaus in Luzern, das uns noch stärker mit dem Wehrschiess-Verein Luzern verbindet.
- 1974 Durchführung eines Jiu-Jitsu-Kurses mit 22 Teilnehmern an acht Abenden. 64 Radfahrer kämpfen an der Sektionsmeisterschaft.
- 1976 Nahrhafte Bergwanderung mit 41 Sektionsteilnehmern von Engelberg über den Surenenpass nach Attinghausen. An der Sektionsmeisterschaft strampeln 85 Radfahrer über einen anforderungsreichen Parcours.
- 1977 Durchführung der «Schweiz. Militärrad-Mehrkampf Meisterschaft SVMLT» in Menznau mit 180 Teilnehmern am Dreikampf im Feldschiessen - Einzelzeitfahren – Rennen mit Massenstart.
- 1983 Rekordbeteiligung mit über 1800 Teilnehmern am 25. Jubiläums-Nachtdistanz-marsch mit Zielort Willisau.
- 1993 75-Jahr-Jubiläum und Standartenweihe am 25. September in Sempach. Als Standartengotte walten Four Monika Bucheli und als Standartengötti Oberst Hansruedi Weber. Die Sektion hat über 300 Mitglieder.
- 1994 Durchführung der Schweizermeisterschaft Einzel-Vierkampf MLT in Grosswangen.
- 1996 Teilnahme am Armeewettkampf des Luzerner Kantonschützenfestes in Sempach, 2. Rang in der Gästekategorie.
Teilnahme am Armeewettkampf Nidwaldner Kantonschützenfest in Stans, 1. Rang in der Gästekategorie.
- 1997 Teilnahme am Armeewettkampf Zuger Kantonschützenfest in Zug, 2. Rang Kat. Gäste. Durchführung der Militärrad-Distanzfahrt SVMLT nach Neuenkirch.
- 1998 40. Zentralschweizer Distanzmarsch, mit 1'169 Teilnehmern.

- 1999 Durchführung der 97. Delegiertenversammlung des SVMMLT in St. Urban.
- 2000 Durchführung der Militärrad-Distanzfahrt SVMMLT nach Neuenkirch.
- 2003- Beinahe Stillstand der Aktivitäten, mit Ausnahme des Familien-Picknicks, Sektions-
2005 schiessen/Veteranen-Cup, Zentralschweizer Distanzmärsche.
- 2006 Umfrage über den Weiterbestand der Sektion. Ergebnis: 26 für Auflösung, 10 für den Weiterbestand. 13 Mitglieder würden sich im Falle der Auflösung einer anderen Sektion anschliessen oder das Verbandsorgan MLT abonnieren.
An der GV vom 17.11.06 demissioniert der bisherige «Rumpf-Vorstand». Vier Mitglieder sind bereit, in einem neuen Vorstand mitzuarbeiten.
- 2007 Der Vorstand und zwei weitere Mitglieder revidieren die Statuten.
- 2008 50. Zentralschweizer Distanzmarsch, Schenkon, 786 Teilnehmer. Das gesamte OK demissioniert.
- 2009 Durchführung der Militärrad-Distanzfahrt nach Nottwil.
- 2012 Durchführung der 110. Delegiertenversammlung des SVMMLT in Luzern.
- 2013 Durchführung Militärrad-Distanzfahrt nach Nottwil.
- 2015 An der GV vom 28.02.15 steht erneut die Auflösung der Sektion zur Diskussion. Der Präsident demissioniert, der Vorstand und ein Mitglied erarbeiten Alternativen für die Weiterführung der Sektion.
- 2015 Der Schweizerische Verband hat unter Belassung des bisherigen Labels «**SVMMLT**» in «**Schweizerischer Verband Militär-Leistungssport und -Tradition**» umgetauft und den neuen Bedürfnissen angepasst.
- 2017 Um eine bevorstehende Auflösung der Sektion abzuwenden, wird an der 98. GV die Sektion Zentralschweiz in die «**Veteranenvereinigung Zentralschweiz SVMMLT**» umgewandelt. Ziel und Zweck: Pflege der Kameradschaft, Neuausrichtung des Tätigkeitsprogramms.
- 2018 60. Luzerner Distanzmarsch, Schenkon, 494 Teilnehmer.
- 2019 100. Generalversammlung mit Jubiläumsfeier in der Pilatus Akademie in Luzern.

Insgesamt hat die Sektion Zentralschweiz in den 100 Jahren 16 Schweizer Meisterschaften des SVMMLT und 13 Verbandsdelegiertenversammlungen organisiert. Das ist ein erfreuliches Zeichen der Integration und der Verbundenheit der Sektion mit dem Zentralverband.

Aktualisiert: im November 2018, durch Oberst Dobler Hugo und Oberst Weber Hansruedi

Quellen: SVMMLT Verbandsorgan MLT/TML



ZMV - SMV



SMMV



SVLT



SVMMLT



SVMMLT